

Rotlichtfahrt bei dichtem Nebel

Wettbewerb des Sportfahrer-Clubs mit Tücken

Am vergangenen Sonnabend veranstaltete der Sportfahrer-Club Cuxhaven e. V. im ADAC seine traditionelle Rotlichtfahrt. Bei eisiger Kälte und dichtem Nebel machten sich ab 18 Uhr 14 Teams auf die Suche nach den versteckten Lampen.

Als Fahrplanweisung bekam jedes Team eine Kartenkopie mit zehn nummerierten Punkten, die der Reihe nach anzufahren waren. Die Streckenwahl zwischen den Punkten war jedem Teilnehmer freigestellt. An den Punkten galt es nun im Umkreis von 50 bis 100 Meter die versteckten Lampen zu finden und die dabei befindliche Zahl in die Bordkarte einzutragen. Wie sich herausstellte hatten die Fahrleiter Wolfgang Bormann und Jens Cybulla auch einen Punkt dabei, der sich als Niete herausstellte.

Um kurz vor 22 Uhr hatte auch der letzte Teilnehmer das Ziel erreicht, und bis auf ein paar nasse Füße waren bei den Teilnehmern keine Verluste zu melden. So kam man um 23 Uhr zur Siegerehrung.

Als Sieger der Klasse B (Fortgeschrittene) stellte sich das Team Andreas Casprowitz/Ernst Grube vor, welches die höchst mögliche Punktzahl erreicht hatte. Sieger der Klasse A (Anfänger) wurde das Team Renke/Heidmann. Es folgten die Teams Hahn/Kohn und Kaupat/Heins. Der SC Cuxhaven bedankt sich bei allen Teilnehmern und würde sich freuen, Sie auch bei den nächsten Fahrten begrüßen zu können.

Nächster Clubabend ist am Freitag, dem 9. Dezember 1977, im Soldatenheim „Hohe Licht“.